

17.08.2016 - 15:45 Uhr

## Media Service: WEF beteiligt sich an Initiative Digital Zurich 2025

Zürich (ots) -

Das Weltwirtschaftsforum WEF, das alljährlich das wichtigste globale Managertreffen in Davos organisiert, will sich für den digitalen Wandel in der Schweiz einsetzen. Deshalb wird sich das Forum gemäss «Handelszeitung» neu an der Initiative Digital Zurich 2025 beteiligen. Philipp Rösler, Managing Director des Forums und früherer Wirtschaftsminister in Deutschland, sieht grosses Potenzial für die Schweiz. «Das Land hat in der Digitalisierung enorm viel zu bieten - viel mehr als weltweit wahrgenommen wird.» Als Minister hätte er regelmässig Digital-Hubs in Berlin, Tel Aviv, London, Silicon Valley oder in der Schweiz besucht. Die vielfältigen Aktivitäten hierzulande hätten ihn beeindruckt.

Die grosse Stärke der Schweiz im digitalen Wettbewerb sieht der WEF-Direktor im Zusammenspiel von dynamischen Startups, den Spitzenhochschulen ETH Zürich und EPFL Lausanne im Verbund mit der klassischen Industrie. «Wenn diese Stärken kombiniert werden, kann daraus richtig was werden», ist er überzeugt.

Das Weltwirtschaftsforum erstellt jedes Jahr ein globales IT-Ranking. Aktuell schneidet die Schweiz auf Rang 7 ab, hinter Singapur, Finnland oder Schweden. Mittelmässige Noten erhalten Bund und Kantone als Förderer der digitalen Transformation. Als Vorbilder bei der Digital Governance gelten gemäss WEF-Report Singapur, Südkorea oder Estland. Laut Rösler kann der Staat mithelfen, dass sich Privatunternehmen in der digitalen Transformation schneller bewegen können. Dazu gehört ein intensiver Austausch zwischen Regulator und Unternehmern. Rösler: «Da können wir mit Digital Zurich 2025 eine Plattform bieten.» Der frühere FDP-Landesvorsitzende Rösler war von 2011 bis 2013 Vizekanzler im Kabinett Merkel.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100791601> abgerufen werden.